



Hannover, 22. Juni 2021

Sehr geehrte Eltern,  
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

ein besonderes Schuljahr geht zu Ende, in einem Monat beginnen die Sommerferien. Die Infektionszahlen sind überall sehr niedrig. Das ist gut so, es heißt aber nicht, dass das Corona-Virus verschwunden ist. Wir wissen noch nicht, welche Auswirkungen die Delta-Variante haben wird. Deshalb bleiben wir vorsichtig und beobachten genau, wie sich die Lage weiter entwickelt.

Für den Start in das neue Schuljahr planen wir im Moment so:

- Es gilt weiter der **Stufenplan**. Er gibt an, welche Maßnahme wann gilt.
- In Bussen und Bahnen muss weiter eine **Mund-Nase-Bedeckung** getragen werden.
- Auch in der Schule wird in bestimmten Bereichen weiter eine **Mund-Nase-Bedeckung** getragen – je nach Infektionslage auch im Unterricht.
- Bis Ende September gilt weiter die **Testpflicht**. Vollständig geimpfte und genesene Personen sind davon ausgenommen.
- Schülerinnen und Schüler, für die die Testpflicht gilt, können bis Ende September vom **Präsenzunterricht** befreit werden.
- Es gelten weiter die Regeln des **Rahmen-Hygieneplans**. Er wird regelmäßig überarbeitet und angepasst.

Die STIKO empfiehlt bisher noch nicht die Impfung für alle Jugendliche zwischen 12 und 16. Auch der vom Bundesgesundheitsminister zugesagte zusätzliche Impfstoff wird nicht geliefert. Deshalb kann die geplante Impfkation für Schülerinnen und Schüler nicht stattfinden. Es kann aber sein, dass die STIKO ihre Meinung noch ändert, das behalten wir im Blick. Eltern können ihr Kind aber schon jetzt für eine Impfung anmelden, wenn sie das möchten. Informationen dazu schicken wir mit, den Text in anderen Sprachen finden Sie hier:

[Schule in Corona-Zeiten: Das gilt aktuell | Nds. Kultusministerium \(niedersachsen.de\)](https://www.niedersachsen.de/schule-in-corona-zeiten)

Ich denke, es wird deutlich: Corona ist noch da, die Pandemie ist noch nicht überwunden. Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrkräfte sowie schulische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter brauchen Zeit, um wieder im „Normalbetrieb“ anzukommen. Nach einem so ungewöhnlichen Schuljahr kann man nicht einfach wieder „zur Tagesordnung übergehen“. Viele von Ihnen haben mir geschrieben, dass sie das genau so sehen.

Wir nehmen diese Einschätzung der Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern sehr ernst und bereiten deshalb einen Aktionsplan mit vielen Maßnahmen vor. Nächste Woche erhalten Sie genauere Informationen dazu. Die wichtigsten Eckpunkte vorab:

- Es geht um alle Kinder und Jugendlichen.
- Wir unterstützen das Lernen, aber auch die Gesundheit und die Gemeinschaft.
- Die Schulen können auswählen, was für ihre Schülerinnen und Schüler gut und geeignet ist.
- Dafür erhalten sie personelle und finanzielle Unterstützung.
- Wir passen die Vorgaben für Klassenarbeiten, Prüfungen, Stundenpläne usw. an.

Ich wünsche Ihnen viel Kraft und Energie für den „Endspurt“ bis zu den Sommerferien! Alles Gute und bleiben Sie bitte gesund!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jost Rüdiger T...'.